

392 (Taf. 191)

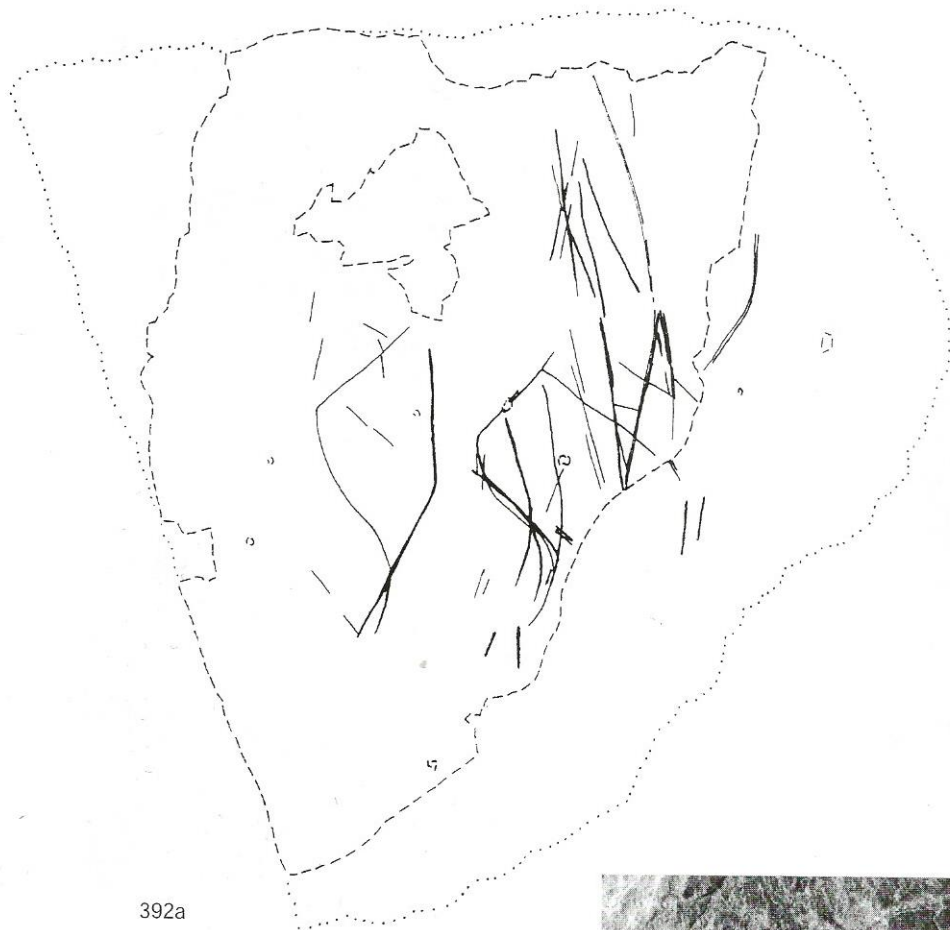
Gö 356· Pl. I 96

Plattenbruchstück mit grünlichgrauer, weitgehend abgeplatzter Oberfläche.

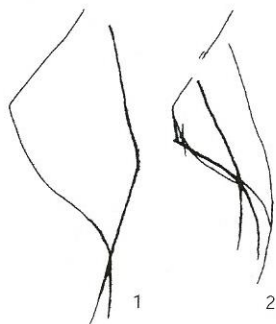
Frauenfiguren:

Im erhaltenen mittleren Plattenteil sind zwei hintereinander angeordnete Frauenfiguren gezeichnet, die von Ingmar Braun entdeckt wurden.

1. Die ausladende Gesäßlinie knickt im oberen Teil leicht um und auch die vordere Oberschenkellinie hat einen Knick. Die Figur endet im Kniebereich in sich kreuzenden Linien, der obere Körperteil fehlt.
2. Etwas kleinere Figur rechts vor Nr. 1. Auch hier fehlt der obere Körperteil. Die Beinlinien schwingen im unteren Teil zurück. Im Gesäß ist eine zusätzliche, nach unten führende Linie gezeichnet, die möglicherweise mit zu der Darstellung gehört.



392a



392b



392c

Gönnersdorf, Platte 392. 392a–b M.1 : 1; 392c vergrößerter Ausschnitt.

RÖMISCH-GERMANISCHE KOMMISSION
DES DEUTSCHEN ARCHÄOLOGISCHEN INSTITUTS
LANDESAMT FÜR DENKMALPFLEGE RHEINLAND-PFALZ
ABT. BODENDENKMALPFLEGE, AUSSENSTELLE KOBLENZ
FORSCHUNGSBEREICH ALTSTEINZEIT
DES RÖMISCH-GERMANISCHEN ZENTRALMUSEUMS MAINZ

DIE GRAVIERTEN
FRAUENDARSTELLUNGEN
VON GÖNNERSDORF

VON GERHARD BOSINSKI, FRANCESCO D'ERRICO UND PETRA SCHILLER

FRANZ STEINER



VERLAG GMBH

STUTT GART 2001